

Gemeinde Niederdorf



## „CULTURA SOCIALIS 2012“

### Preisträger: Tennisverein Niederdorf

Die Auszeichnung „CULTURA SOCIALIS“ wurde im März 2011 der Gemeinde Niederdorf von der Autonomen Provinz Bozen, Südtirol, Abteilung 24 für Familie und Sozialwesen, verliehen, und zwar in der Sparte „Politik / Verwaltung auf Gemeindeebene“, für das im Frühjahr 2010 realisierte Projekt „Zukunftskonferenz – unser niederdorf von morgen“.

Die damalige Begründung der Jury lautete: **Achtet auf eure Gedanken! Sie sind der Anfang eurer Taten! Die Zukunftskonferenz in der Gemeinde Niederdorf baut auf den Dialog „unter den Leuten, die ansonsten wenig miteinander zu tun hatten, die bisher vielleicht auch nichts miteinander zu tun haben wollten“.** Ebenso setzt die Zukunftskonferenz auf **das Miteinander-Handeln: BürgerInnen und Gemeindeverwaltung übernehmen gemeinsam Verantwortung, sie gestalten ihre Lebensräume und setzen 19 Pflänzchen für GUTES LEBEN in Niederdorf.**

Die Gemeindeverwaltung hat 2011 beschlossen, jedes Jahr an einen Niederdorfer Verein oder an ein besonderes lokales Projekt die Auszeichnung „CULTURA SOCIALIS“ zu verleihen. Die Preisträger sind für ein Jahr Besitzer der eigens geschaffenen Wandertrophäe und erhalten einen Geldbetrag (derzeit € 1.000).

Erste Preisträger 2011 war die Vereinigung „WIR SENIOREN“. Für 2012 hat der Gemeindeausschuß in seiner Sitzung vom 01. Oktober 2012 einstimmig den **Tennisverein Niederdorf** dafür vorgeschlagen, mit folgender Begründung:

**Im Verlauf der letzten zehn Jahre haben die Verantwortlichen des Tennisvereins von Niederdorf großes sportliches und soziales Engagement im Bereich Kinder- und Jugend-Tennis aufgezeigt. Und wenn Kinder und Jugendliche Sport machen, dann geschieht eben viel mehr als Sport**



Übergabe der Auszeichnung „Cultura Socialis“ an den Tennisverein Niederdorf

– nämlich soziale Verbindung und Zusammenführung.

**Ganz im Sinne des Gedankens von „CULTURA SOCIALIS“ !**

**Folgende Punkte waren dem Gemeindeausschuß wichtig, um die Ehrung zu vergeben:**

- Abhaltung von autonomen Tenniskursen im Sommer seit 2001 und seit 2003 auch im Winter (2001 zehn Teilnehmer – mittlerweile über siebzig Teilnehmer)
- Seit 2001 gibt es auch jährlich Schnupperkurse in der letzten Schulwoche für die Grundschüler aus Niederdorf und Prags
- Abhaltung von Veranstaltungen, welche die Bindung an den Verein stärken (z.B. Eltern-Kinder-Turniere, Grillfeste, Tenniscamps)
- 2012 gab es im Dialog mit den Fachkräften der geschützten Werkstatt Anstalt Biedeneegg in Toblach einen Tenniskurs für die dort tätigen Menschen mit geistigen Beeinträchtigungen. Sport bedeutet Integration – in vielerlei Hinsicht. Sportliche Betätigung fördert nicht nur die körperliche und geistige Entwicklung, sie steigert auch die Selbstständigkeit und Selbstbestimmung.

- Vorbildhafte Bewerbungsunterlagen in Anlehnung an die Gedanken von „CULTURA SOCIALIS“, verfasst vom Vorstandsmitglied Dieter Burger. Zitat aus der Bewerbung: „CULTURA SOCIALIS“ ist unter anderem auch eine Initiative des Sozialen, die Bewusstseinsprozesse im Hinblick auf eine neue Kultur des Sozialen auslösen und zu sozialem Engagement und Integration auf allen Ebenen motivieren soll.

Wir als Gemeindeverwaltung bedanken uns beim Tennisverein Niederdorf mit Präsident Paul Troger und seinem einsatzfreudigen Ausschuß für die geleistete Vereinstätigkeit. Wir hoffen gleichzeitig, dass unsere Auszeichnung eure Arbeit noch mehr beflügeln möge. Gleichzeitig sind wir schon gespannt, welches Projekt oder welche Bewerbung für 2013 unsere Anerkennung „CULTURA SOCIALIS“ bekommen wird (Bewerbungen abzugeben im Gemeindeamt jeweils innerhalb Ende August).

*Robert Burger  
Projektbetreuer „CULTURA SOCIALIS“  
in der Gemeinde Niederdorf*